

# Lesetips

## Kämpferische Tradition

Die Zeitung Express liefert in ihrer aktuellen Ausgabe einen interessanten Bericht von Christian Frings über die Auseinandersetzung um die Schließung des Ford-Werks im belgischen Genk. Er schreibt über die kämpferische Tradition der Gewerkschaftsbewegung in der Region Limburg, die sich seinerzeit mit heftigem Widerstand gegen die Abwicklung des Bergbaus wehrte. Auch heute setzt sich die Belegschaft des Ford-Werks – in dem bei Gründung vor genau 50 Jahren viele ehemalige Bergleute unterkamen – gegen die für Ende 2014 angekündigte Stilllegung zur Wehr. Ob die jetzigen Aktionen ein Wiederaufleben der kämpferischen Tradition bedeuten – oder ob an deren Ende nur eine weitere Industrieruine steht – ist allerdings noch offen. (jW)

**Express - Zeitung für sozialistische Betriebs- und Gewerkschaftsarbeit, Nr. 10-11/2012, 16 Seiten, 3,50 Euro, [www.labournet.de/express](http://www.labournet.de/express)**

## Gute Arbeit in der Pflege

Im »Bielefelder Appell« fordern 21 Bielefelder Betriebsräte und Mitarbeitervertretungen aus dem Bereich der Pflege bessere Arbeitsbedingungen. Darauf weist die Fachzeitschrift Gute Arbeit in ihrer aktuellen Ausgabe hin. Annelie Buntenbach, DGB-Bundesvorstandsmitglied und Unterstützerin des Appells, erklärte: »Die Beschäftigten in der Pflege brauchen Arbeitsbedingungen, die nicht krank machen, eine tarifliche Bezahlung, geregelte Arbeitszeiten und bestimmt nicht den Druck durch chronische Unterbesetzung, Lohndumping und prekäre Arbeitssituationen.« (jW)

**Arbeit. Gesundheitsschutz und Arbeitsgestaltung, 11/2012, 40 Seiten, Jahresabo: 166,80 Euro**

## Arbeitsrechte im Tendenzbetrieb

Ein Beitrag in der aktuellen Ausgabe der Fachzeitschrift Arbeitsrecht im Betrieb setzt sich mit den Rechten von Betriebsräten in sogenannten Tendenzbetrieben auseinander, die eine »geistig ideelle Zielsetzung« verfolgen. Der Autor Michael Scheriau kommt zu dem Schluß, daß der Tendenzschutz in der »normalen« Betriebsratsarbeit keine wesentliche Beeinträchtigung der Informationsrechte nach sich zieht. Allerdings wird in diesen Unternehmen kein Wirtschaftsausschuß gebildet, was insbesondere in großen Konzernen eine ernsthafte Einschränkung der Betriebsratsarbeit bedeutet. (jW)

**Arbeitsrecht im Betrieb, Nr. 11/2012, 72 Seiten, Jahresabo: 135,60 Euro, [www.aib-web.de](http://www.aib-web.de)**

*<https://www.jungewelt.de/artikel/192799.lesetips.html>*